



SPD-Fraktion im  
Rat der Stadt Dortmund



B90/DIE GRÜNEN im  
Rat der Stadt Dortmund

**Drucksache Nr.:**  
**08403-07-E1**

An den  
Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses

02.05.2007

### **Gemeins. Zusatz- /Ergänzungsantrag zum Tagesordnungspunkt**

Sitzungsart:	Stellungnahme	TOP-Nr.:
öffentlich		2.1.3
Gremium:		Beratungstermin:
Haupt- und Finanzausschuss		03.05.2007

### **Tagesordnungspunkt**

Verwaltung 2020 - Arbeitsplanung 2007

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die Personalverwaltung wird aufgefordert, halbjährlich über vorgenommene externe Personaleinstellungen in schriftlicher Form dem Haupt- und Finanzausschuss zu berichten.

Gegenstand der Berichterstattung ist:

- eine Begründung der vom Einstellungsstopp ausgenommenen Personaleinstellungen
- die Darstellung des auszuführenden Fachbereichs sowie der Personalkosten.

In die Berichterstattung sind die Eigenbetriebe mit einzubeziehen.

### **Begründung:**

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung ist ein genereller Einstellungsstopp erlassen worden, von dem in nicht näher definierten Ausnahmefällen durch Einzelfallentscheidung der Personaldezernentin abgewichen werden kann. Gemäß Hauptsatzung § 22 Abs. 1 wird der Haupt- und Finanzausschuss nur mit der Einstellung von MitarbeiterInnen ab der Vergütungsgruppe BAT II/EG 13 TVöD befasst. Alle übrigen Entscheidungskompetenzen sind laufendes Geschäft der Verwaltung.

Aus Gründen der Transparenz und der Notwendigkeit zur Haushaltskonsolidierung ist eine Information des Haupt- und Finanzausschusses bei Ausnahmen vom Einstellungsstopp im Rahmen der halbjährlichen Berichterstattung nach § 22 Abs. 2 sicherzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

SPD Fraktion im Rat der  
Stadt Dortmund

Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Rat  
der Stadt Dortmund

gez. Ernst Prüsse

gez. Mario Krüger

f.d.R. Christian Uhr

f.d.R. Petra Kepser